

II-7580 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3725 IJ

1992 -11- 05

A N F R A G E

der Abgeordneten Anschober, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend Erfüllung des Raumordnungskonzeptes 1991

Bund, Länder und Gemeinden haben sich 1991 zu einem gemeinsamen österreichischen Raumordnungskonzept geeinigt. Gleichzeitig wurde von allen drei Ebenen paktiert, daß eine Reihe konkreter Maßnahmen zur Umsetzung des Raumordnungskonzeptes bis Ende 1993 behandelt und verwirklicht werden sollen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten deshalb an den Bundesminister für Finanzen zur Überprüfung des Fortschrittes bei der Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen ein Jahr vor Ablauf dieser Frist folgende

ANFRAGE:

1. Das Raumordnungskonzept 1991 fixiert die Notwendigkeit der Orientierung der Kriterien für Zuschüsse an andere Gebietskörperschaften für infrastrukturelle Maßnahmen auch an Festlegungen für die räumliche Entwicklung. Welche Aktivitäten wurden seitens des Ministeriums seit Stellung des Raumordnungskonzeptes getroffen, welche Maßnahmen sind bis Ende 1993 noch geplant?
2. Weiters fixiert das Raumordnungskonzept die bis Ende 1993 zu erfolgende Prüfung von Möglichkeiten zur Gewährung von Anpassungshilfen an Gemeinden mit stark rückläufigen Einnahmen aufgrund eines hohen Umstrukturierungsdrucks. Welche Maßnahmen wurden diesbezüglich seit Erstellung des Konzeptes gesetzt und welche weiteren Aktivitäten sind bis Ende 1993 geplant?